

MARIE VON EBNER-ESCHENBACH

DAS GEMEINDEKIND

KRITISCH HERAUSGEGEBEN UND GEDEUTET
VON
RAINER BAASNER

1983

BOUVIER VERLAG HERBERT

INHALTSÜBERSICHT

I. Teil: Text	1
II. Teil: Kritischer Apparat	155
1. Editorische Hinweise	157
2. Zur Gestaltung des Apparates	157
3. SammelVarianten	159
a. Orthographische Varianten	159
b. Lautvarianten	161
c. Wortvarianten	161
d. Interpunktionsvarianten	162
4. Fortlaufendes Variantenverzeichnis	167
III. Teil: Text-und Wirkungsgeschichte	185
1. Die Entstehung und Wirkung des Werkes bis zur ersten Buchausgabe (E ¹)	187
2. Die ersten Rezensionen	195
3. Textgeschichte	203
a. Textgeschichte von E ¹ bis zum Tode der Dichterin	203
b. Zeitungsabdrucke	213
c. Textgeschichte nach dem Tode der Dichterin	214
d. Übersetzungen	215
4. <i>Das Gemeindekind</i> in weiteren Rezensionen und Abhandlungen	215
a. Rezensionen von 1890 bis zum Tode der Dichterin	218
b. Die Literatur seit dem Tode der Dichterin	225
IV. Teil: Deutung	243
1. Der Aufbau	245
2. Der Held: Die Stationen seiner Entwicklung	261
a. Exposition	261
b. In Virgils Hütte	266
c. In der Schulmeisterstube	286
d. In der Grubenhütte	301
e. Schluß	318
3. Der Erzähler	324
i. Erzählweise	324
b. Erzählperspektive	329
c. Stil	332

4. Die Tradition: Das geistesgeschichtliche und literarische Umfeld der Erzählung	338
a. Philosophische Grundlagen	338
b. Gattungsbestimmung	346
c. Mögliche Einflüsse verwandter Werke	352
V. »Teil: Bibliographie	363